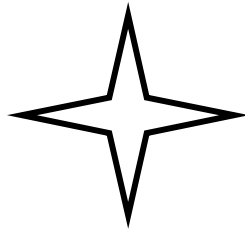


Hilfe für Südwest Sri Lanka e.V.



Rechenschaftsbericht 2011

I. Grundlagen des Vereins

Vereinsname:

Hilfe für Südwest Sri Lanka e.V.

Gründung:

06.01.2005

Es gilt die Satzung in der Fassung vom 06.01.2005

Vereinsregister:

Amtsgericht München, VR 18773, eingetragen am 12.01.2005

Dauer des Vereins:

Der Verein ist auf unbestimmte Zeit eingegangen. Die Auflösung des Vereins kann durch die Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von 4/5-tel der anwesenden Mitglieder beschlossen werden.

Vereinszweck:

Zweck des Vereins ist es, Bedürftige, die durch die Flutkatastrophe vom 26.12.2004 und deren Folgeschäden ihr Hab und Gut verloren haben, insbesondere in der Region Beruwala/ Aluthgama/Bentota an der Südwestküste von Sri Lanka, finanziell zu unterstützen.

Mitglieder:

Der Verein wurde am 06.01.2005 von 30 Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen. Per 31.12.2011 zählt der Verein 248 Mitglieder.

Mitgliedsbeitrag:

Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 50,- p.a.

Organe des Vereins:

Organe des Vereins sind

- a) der Vorstand und
- b) die Mitgliederversammlung

Vorstand:

Der Vorstand des Vereins besteht aus dem ersten Vorsitzenden, dem Schriftführer und dem Schatzmeister. Der Vorstand wird durch Beschluss der Mitgliederversammlung auf die Dauer von drei Jahren bestellt. In der Mitgliederversammlung im April 2011 für das Geschäftsjahr 2010 wurden die Vorstandsmitglieder gewählt.

1. Vorsitzender: Hans Heinrichs, München
Schriftführer: Karin Tietz, Reutlingen
Schatzmeister: Manfred Peter, Spechbach

Er bleibt bis zur satzungsgemäßen Bestellung des nächsten Vorstandes im Amt.

Vertretung:

Der Verein wird gemeinsam durch zwei Vorstände vertreten.

Berufung von Mitgliederversammlungen:

Eine Mitgliederversammlung ist zu berufen,

wenn es das Interesse des Vereins erfordert, jedoch mindestens:

- a) jährlich 1 mal, möglichst in den ersten drei Monaten des Kalenderjahres und
- b) bei Ausscheiden eines Mitgliedes des Vorstandes, binnen 3 Monaten nach dessen Ausscheiden.

Die Mitgliederversammlung ist vom Vorstand schriftlich unter Einhaltung einer Frist von 2 Wochen zu berufen. Die Frist beginnt mit dem Tag der Absendung der Einladung an die letzte bekannte Anschrift der Mitglieder.

Steuerliche Behandlung:

Der Verein ist durch Bescheinigung des Finanzamtes München für Körperschaften, StNr. 143/216/90239 vom 24.11.2009 bis auf Widerruf als gemeinnützig anerkannt und dient nach der eingereichten Satzung ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten mildtätigen Zwecken. Der Verein ist berechtigt, für Spenden und Mitgliedsbeiträge Zuwendungsbestätigungen auszustellen.

Die steuerliche Betreuung wird durch die optegra:hhkl Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH, München, durchgeführt

II. Jahresbericht

Dem Verein sind im laufenden Jahr 2011 liquide Mittel (Mitgliederbeiträge und Spenden) in Höhe von insgesamt € 140.369,04 (Vorjahr: € 112.935,05) und Sachspenden in Höhe von € 3.470,82 (Vorjahr € 3.173,59) zugeflossen. Zum 31.12.2011 beträgt das Bankguthaben € 32.743,69.

Bei den 21 Hilfsreisen ab 2005 wurden in Sri Lanka gesamt ca. T€ 1.388 ausgegeben, davon in 2011 T€ 132,6. Nach jeder Reise wurden die Mitglieder und Spender über die durchgeführten Aktivitäten ausführlich und zeitnah informiert.

Was wurde in 2011 erreicht?

Wir konnten 4 neue Mitglieder begrüßen. Zum 31.12.2011 schieden 14 Mitglieder aus persönlichen Gründen aus. Die aktuelle Mitgliederzahl beträgt 248.

Die Mitgliedsbeiträge und Spenden beliefen sich auf T€ 145, was zu einer Gesamtsumme seit Gründung des Vereins von T€ 1.454 führte.

Bei den drei Hilfsreisen im Februar, Juni und Oktober konnte wieder Vieles erreicht werden:

- Erweiterung des Kindergartens in Dompagahawatta (Sonderspende)
- Errichtung von 9 einfachen, aber soliden Steinhäusern
- Wiederherstellung/Sanierung von 10 Dächern
- Errichtung von 2 Trinkwasserbrunnen
- Lieferung einer Pumpe für einen Trinkwasserbrunnen
- Bau von 7 Außentoiletten
- Finanzierung von 14 Stromanschlüssen
- Finanzierung von 2 Wasseranschlüssen
- Mobiliar (Betten, Matratzen, Moskitonetze, Schränke, Tische und Stühle) für 21 arme Familien
- Anschaffung von 284 Paar Schulschuhen für die Armenschule in Halwala
- Schulequipment (Schuhe, Uniform, Rucksäcke, Hefte, Bücher und Stifte) für 66 Kinder
- 5 Lebensmittelhilfen/Milchpulver
- 37 Medizinkostenzuschüsse
- Bezuschussung/Finanzierung von 4 Kinder-Herzoperationen, 1 Nieren-OP, 1 Schädel-OP, 1 Bandscheiben-OP, 2 Augen-OPs
- Finanzierung einer Beinprothese, einer Wassermatratze und 2 Rollstühlen
- Sponsoring von über 50 Innenohrmodulen und 2 digitalen Hörgeräten für Kinder der Taubstummenschule in Ratmalana
- Hilfe bei 8 Selbständigmachungen (Errichtung eines Shops, Anschaffung eines mobilen Gemüsestandes, Anschaffung eines TukTuks, Anschaffung von Fahrrad, Kühlbox und Waage für Fischverkäufer, Kauf von 4 Nähmaschinen.

Wegen der steigenden Anzahl von Schülerinnen und Schülern in unseren "Spoken-English"-Klassen wurden einige Tische und Schulbänke angeschafft. Zur Zeit werden über 200 Schülerinnen und Schüler in 13 Klassen unterrichtet.

Die von uns gesponserten Computerklassen werden bei der holländischen Organisation "Lidecke Wery" unterrichtet.

In 2011 konnten 28 Patenschaften beendet werden. 26 neue Patenschaften wurden vermittelt. Insgesamt betreuen wir zur Zeit 200 Patenfamilien.

Dankenswerterweise wurden von einigen unserer Mitglieder wieder Aktionen durchgeführt, u.a. ein Benefizkonzert und ein Stand auf dem Weihnachtsmarkt.

Die Rechenschaftslegung 2011 wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft optegra/HHKL in München erstellt und mit einer Prüfbescheinigung versehen.

Es wird auf die im Anhang beigefügte Einnahmen-Ausgaben-Rechnung verwiesen.

Einnahmen

Die Vereinseinnahmen im Jahr 2011 beinhalten € 141.669,04 Spendengelder, € 13.500,00 Mitgliedsbeiträge, € 121,16 Zinserträge. Dazu erhielt der Verein Sachspenden in Höhe von € 3.470,82.

Ausgaben

Bei den Reisen 2011 wurde zur Linderung der großen Not € 103.719,82 für Lebensmittel, Patenschaften, Kleidung, Reparaturen, Einrichtungsgegenstände, soziale und medizinische Zwecke und zur Existenzgründung ausgegeben. Zur Errichtung und Unterstützung der Schulen wurden insgesamt € 7.320,00 verwendet, für den Bau von Steinhäusern € 21.585,00.

Die Prüfungs- und Abschlusskosten, die Kosten für Gebühren, Bankgebühren, Schreibarbeiten und Buchhaltung wurden in Form von Sachspenden ausgeglichen.

Damit kamen 100 % dem begünstigten Zweck zu Gute.

Bankguthaben

Die ausgewiesene Summe in Höhe von € 32.743,69 betrifft die hauptsächlich im 4. Quartal 2011 eingegangenen Spenden. Dieses Geld wird bereits bei der nächsten Reise im Februar 2012 zur weiteren Unterstützung und Hilfe eingesetzt.

Auch in 2012 sind wieder drei Hilfsreisen geplant. Im Fokus stehen nach wie vor die immer noch Not leidende Bevölkerung, insbesondere die Hilfe zur Selbsthilfe, die Förderung und Unterstützung von Schulen und Schüler(inne)n, Heimen und medizinischen Einrichtungen.

München, den 30.04.2012

gez. Hans Heinrichs
(Vorsitzender)

gez. Manfred Peter
(Schatzmeister)

Anlage 2**Einnahmen-Ausgabenrechnung vom 01.01.2011 – 31.12.2011
des Vereins: Hilfe für Südwest Sri Lanka e.V.**

	<u>2011</u> EUR	<u>2010</u> EUR
I. Einnahmen		
1.1. Mitgliedsbeiträge	13.500,00	13.950,00
1.2. Geldspenden	126.869,04	97.735,05
1.3. Sach-/Aufwandsspenden	3.470,82	3.173,59
1.4. Zweckgebundene Spenden	1.300,00	1.250,00
1.5. Sonstige Einnahmen (Zinsen)	121,16	93,07
	<u>145.261,02</u>	<u>116.201,71</u>
II. Ausgaben		
2.1. Leistungen Sri Lanka		
2.1.01. Steinhäuser	21.585,00	15.700,00
2.1.02. Waisenhäuser	0,00	1.000,00
2.1.03. Aufwendungen für Schulen	7.320,00	4.900,00
2.1.04. Grundstücke	0,00	1.250,00
2.1.05. Brunnen	960,00	1.255,00
2.1.06. Einrichtungsgegenstände	1.555,00	2.395,00
2.1.07. Medizinische Geräte, Krankenhäuser	9.910,82	7.372,44
2.1.08. Soziale Hilfe	14.904,00	18.193,00
2.1.09. Existenzgründung	2.740,00	5.270,00
2.1.10. Reparaturen	10.670,00	8.345,00
2.1.11. Patenschaften Sri Lanka	61.630,00	62.970,00
2.1.12. Kinderspielplatz/-garten	1.350,00	0,00
	<u>-132.624,82</u>	<u>-128.650,44</u>
2.2. Ausgaben Deutschland Sach-/Aufwandsspenden		
2.2.01 Sonstige Abgaben	42,00	0,00
2.2.02 Schreibarbeiten, Buchführungskosten	950,00	850,00
2.2.03 Bürobedarf	0,00	190,63
2.2.04. Porto	0,00	242,00
	<u>-992,00</u>	<u>-1.282,63</u>
2.3. Verwaltungskosten		
2.3.01. Abschluss- und Prüfungskosten	1.228,08	1.190,00
2.3.02. Nebenkosten des Geldverkehrs	17,00	34,50
	<u>-1.245,08</u>	<u>-1.224,50</u>
III. Kassenüberschuss/-defizit	10.399,12	-14.955,86
Bankguthaben	<u>32.743,69</u>	<u>22.344,57</u>